

Aktion – 30.000 € für den Beweis einer Mondlandungsfälschung

22.04.2008

Bewerber Nr. 2: Michael Palomino / Winterthur (Schweiz)

Die "Beweise" sind auch online zu finden auf [Michael Palominos Homepage](#) oder explizit im [Abschnitt hier](#).

Hallo Michael,

wir haben uns deine eingereichten "Mondfälschungs-Beweise" sorgfältig angesehen und folgende Probleme damit:

1. Alle diese Argumente sind nicht neu und vor allem nicht von dir! Jedes einzelne kann irgend einem der bekannten Autoren Bill Kaysing, Ralph Rene, David Percy, Sam Colby, Gernot Geise oder Gerhard Wisnewski zugeordnet werden. Wenn dies also Beweise wären, dann müssten wir die ausgeschriebene Summe an einen dieser Autoren vergeben.

2. Du hast dich nicht nur mit einem "Beweis" beworben, sondern mit mehreren und darüber hinaus stecken in jedem einzelnen Punkt viele weitere Unterpunkte. Das ist weder notwendig noch sinnvoll, denn wenn die Apollo-Mondlandungen gefälscht waren, dann reicht ein definitiver Beweis. Der muss dann aber auch wirklich stichhaltig sein. Dein Schwall von Thesen macht nur Arbeit.

3. Offenbar ist dir nicht klar, was ein Beweis ist, insbesondere was ein wissenschaftlicher Beweis ist. Behauptungen ohne echte Belege, Unwissenheit sowie offene Fragen sind z.B. keine Beweise. Was wir damit meinen, möchten wir an einem Unterpunkt deines Arguments **Aufstiegsstufen flogen ohne Triebwerksflamme** klar machen:

Es ist ein Argument aus Gernot Geises Buch "Die dunkle Seite von Apollo". Er zeigt dort auf S.83 u. S.134 Fotos der Mondfähre und fragt: **Wo ist der Raketenantriebsstrahl?**

Das hast du mit den Fotos [AS9-21-3236](#), [AS11-44-6581](#) und [AS17-149-22857](#) praktisch 1:1 übernommen. Doch es kann hier kein Triebwerksstrahl zu sehen sein, einfach deswegen, weil das Triebwerk ausgeschaltet ist!



Alle diese Bilder zeigen das LM entweder im Erd- oder Mondorbit und bekanntlich braucht ein Raumschiff, welches einmal einen Orbit erreicht hat, nicht mehr angetrieben werden. Es bleibt auch so Jahre oder Jahrzehnte in seiner Umlaufbahn. Das ist Raumfahrt-Basiswissen, sodass wir nicht verstehen können, wie jemand, der das nicht weiß, sich überhaupt zu Apollo äußern kann. Damit meinen wir nicht nur dich, sondern vor allem auch Gernot Geise. Das Gesagte gilt natürlich nicht nur für Raumschiffe, sondern gleichermaßen auch für Satelliten und beliebige andere Objekte im Orbit. Oder meinst du, dass man bei [Gemini](#), Space Shuttle ([STS-114](#) / [STS-118](#) / [STS-120](#) / [STS-123](#)), [Hubble](#) oder sogar bei einem [Astronauten](#) einen Triebwerksstrahl sehen müsste?

Wir hoffen, wir konnten mit diesem kleinen Beispiel zeigen, wie falsch du liegst. Die anderen **abgeschriebenen** Argumente sind ähnlich falsch bzw. zweifelhaft, auch wenn das deiner felsenfesten Überzeugung widerspricht. Alle Punkte wurden bereits x-mal auf diversen Webseiten widerlegt. Beispiel: Die angeblichen **Scheinwerfer im Visier** von [AS12-49-7281](#). Dir ist entgangen, dass selbst Gernot Geise diese These nicht mehr vertritt → [Clavius.info/Geise2.4](#).

Die häufigsten Begriffe auf deiner Webseite sind "Lüge" und "Fälschung". Wenn du der Wahrheit aber wirklich näher kommen willst, dann solltest du hin und wieder die Perspektive

wechseln und die Frage stellen: Ist es wirklich die NASA, die lügt, oder sind es vielleicht die Moonhoax-Autoren, die irren, lügen und/oder fälschen?

Wenn du meinst, dass die "Enthüllungen" von Bill Kaysing, Ralph Rene, David Percy, Sam Colby, Gernot Geise, Gerhard Wisnewski usw. stichhaltig sind, so mache dir bitte klar, dass alle diese Autoren keine Fachleute sind – nicht mal im Ansatz. Oder meinst du, dass Gernot Geise als gelernter Drucker oder Gerhard Wisnewski als Politologe die technischen und wissenschaftlichen Aspekte von Apollo beurteilen können? Wenn du ehrlich bist (du schreibst ja auf deiner Homepage, dich selbst reflektieren zu können), gibt es bei dir auch keine Basis, über Apollo urteilen zu können.

Es gibt nur 2 Möglichkeiten: Entweder wirst du von der NASA belogen oder von den Moonhoax-Autoren. Da dir die fachliche Qualifikation fehlt, dies zu entscheiden, besteht die Gefahr, dass du dazu beiträgst, eine Lüge zu verbreiten. Wer eine Webseite betreibt, hat immer auch eine gewisse Verantwortung, da er sich damit in der Öffentlichkeit bewegt.

Fazit: Alle vorgebrachten Argumente sind nicht von dir selbst. Ein Anspruch auf den ausgeschriebenen Preis ist allein deswegen schon nicht gegeben. Wenn du eine eigene Fälschungsthese einreichst, dann werden wir diese natürlich prüfen. Wenn aber, dann bitte besser durchdacht.

Für ein wirklich gutes und stichhaltiges Argument würden wir Experten aus dem Bereich Raumfahrt aktivieren und auch wissenschaftliche Institute zu Rate ziehen. Der Aufwand für eine solide Prüfung ist beträchtlich und kann nicht für jede hohldrehende These durchgeführt werden. In den Foren der Webseiten <http://www.mondlandung.pcdl.de>, <http://www.apollo-projekt.de> und <http://www.apolloprojekt.de/> hast du die Möglichkeit, Ideen und Argumente im Vorfeld zu testen.

Viele Grüße

Georg B. Mrozek

Susanne Walter

Max Müller

www.mondlandung.net